

DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten! Nr. 1853

Dienstag, 10. Mai 2022

POLITIK BESPROCHEN!



Hallo! Wir sind die 4B aus der MS Ottensheim und haben uns heute mit dem Thema Politik beschäftigt. Genauer haben wir uns die Themen Demokratie, Bundesrat und Nationalrat sowie Wahlen angeschaut. Dazu hatten wir auch das Vergnügen, mit einem Mitglied des Bundesrats zu sprechen und Interviews zu führen. Andrea Schartel erzählte uns einiges von ihrem Beruf als Politikerin. Es war spannend ihr zuzuhören, deswegen würde ich auch dir empfehlen, diese spannenden Zeitungsartikel von uns zu lesen. (Wir würden uns sehr freuen. :))

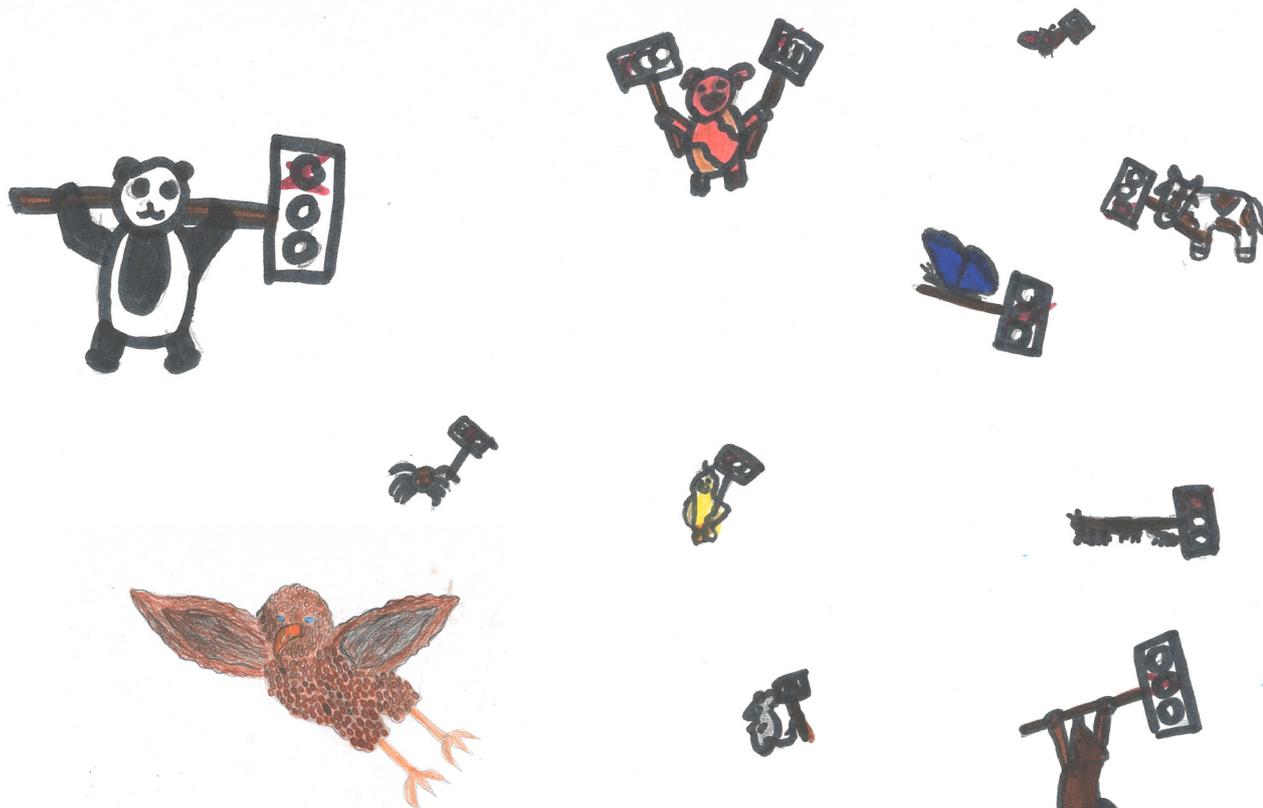
Daniel (14) und Gabriel (14)



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

ACHTUNG: DEMOKRATIE!

Agnes (13), Jonas (14), Julian (13), Jonas (14), Katharina (15), Leonie (15) und Tina (15)



In einer Demokratie darf jeder und jede eine eigene Meinung haben. Egal, wie unterschiedlich sie sind.

Wir haben uns heute mit dem Thema „Demokratie“ beschäftigt und hier stellen wir euch das Thema vor. Viel Spaß beim Lesen!

Das Wort Demokratie kommt aus dem altgriechischen und bedeutet „Volksherrschaft“. Das heißt, Demokratie ist eine Regierungsform, bei der die Mehrheit des Volks Entscheidungen treffen darf. Durch Wahlen werden solche Entscheidungen getroffen. Österreich ist eine parlamentarische Demokratie, das heißt, wir wählen Politiker*innen, die unsere Meinungen vertreten und in unserem Namen Gesetze beschließen.

In einer Demokratie ist es wichtig, dass es Gesetze gibt, an die wir uns alle halten, ansonsten entsteht Chaos. Diese Gesetze regeln das Zusammenleben durch Rechte und Pflichten. Eine wichtige Pflicht ist zum Beispiel die Schulpflicht und ein wichtiges Recht die Meinungsfreiheit. In einer Demokratie spielt die Meinungsfreiheit eine wichtige Rolle, damit jede*r seine*ihre eigene Meinung frei und öffentlich äußern kann. Außerdem soll in einer Demokratie jede*r die gleichen Rechte und Freiheiten

haben und mitbestimmen dürfen. In Österreich darf man ab 16 Jahren wählen, aber wir dürfen zum Beispiel den*die Klassensprecher*in wählen. Auch so haben wir uns schon beteiligen können.

**VIelfALT
BEIM WÄHLEN**



Vielfältigkeit in der Demokratie ist im Volk, aber auch im Parlament wichtig.



Interview mit einer Politikerin

Wir haben heute Frau Schartel, sie ist Mitglied des Bundesrats, interviewt. Hier sind einige unserer Fragen und ihrer Antworten:

Ist Ihr Beruf stressig?

Ihr Beruf ist manchmal stressig.

Warum sind Sie Politikerin geworden?

Weil sie sich schon in jungen Jahren für die Politik interessiert hat.

Was halten Sie vom Schulsystem?

Sie findet es prinzipiell gut und sie findet die Vielfalt toll.

Was bedeutet Demokratie für Sie?

Demokratie bedeutet, dass man das tun kann, was man möchte und dass man wählen und mitentscheiden kann.

Wie finden Sie die Demokratie in Österreich?

Österreich ist eine Demokratie, allerdings sieht sie

momentan gewisse Probleme, auf die geachtet werden muss.

Was sind die Aufgaben des Bundesrates?

Er vertritt die Bundesländer. Außerdem kann er bei einem Gesetzesbeschluss Einspruch erheben. Dann wird das Gesetz im Nationalrat neu diskutiert.



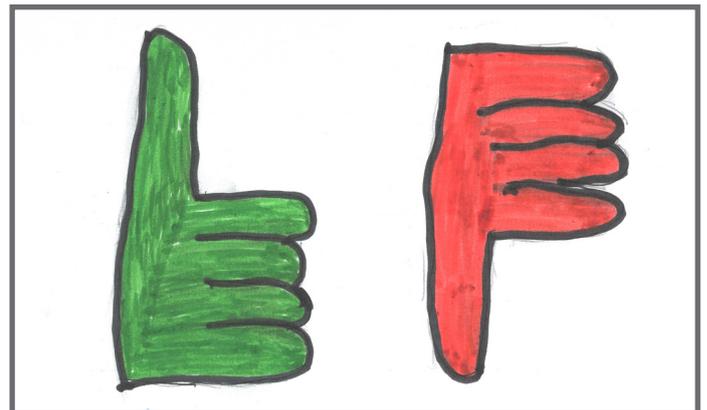
WER SITZT IM PARLAMENT?

Margaretha (14), Barbara (14), Magdalena (13), Marie (14), Daniel (14), Gabriel (14) und Dima (14)

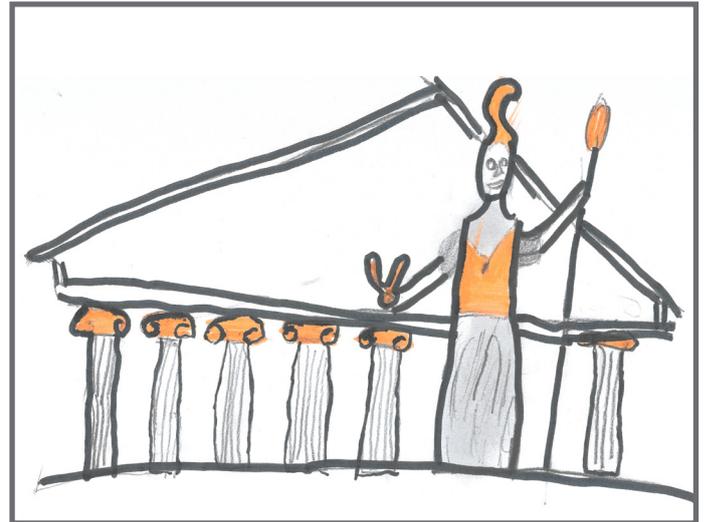


Heute haben wir uns mit dem Parlament auseinandergesetzt. Es gibt zwei Kammern: den Nationalrat und den Bundesrat. Ihre Aufgabe ist es, Gesetze zu besprechen und zu beschließen.

Im Nationalrat sitzen Parteien, die vom Volk gewählt werden und es vertreten. Derzeit gibt es 5 Parteien im Parlament: ÖVP, FPÖ, SPÖ, NEOS und die Grünen. Um ins Parlament zu kommen, braucht eine Partei mindestens 4% der Stimmen. Es gibt insgesamt 183 Abgeordnete. Das sind die Vertreter*innen, die von den Bürger*innen bei der Nationalratswahl gewählt wurden. Sie müssen miteinander Entscheidungen treffen und Kompromisse finden. Ihre Arbeit ist sehr wichtig, weil das Resultat davon uns alle sehr stark betrifft.



Bei den meisten Gesetzen gilt: Wenn die Mehrheit der Abgeordneten für das Gesetz stimmt, wird es beschlossen. Davor muss aber noch viel besprochen und diskutiert werden, da die Parteien nicht immer einer Meinung sind. Diese unterschiedlichen Meinungen können sie dann bei einer Rede ihren Kolleg*innen präsentieren. Jeder Redner und jede Rednerin hat eine gewisse Zeit für seine*ihre Rede im Nationalrat zur Verfügung, um die wichtigsten Punkte darzustellen.



Die zweite Kammer des Parlaments ist der Bundesrat. Er besteht aus 61 Mitgliedern, die vom Landtag in ihrem jeweiligen Bundesland entsandt werden. Sie werden also nicht direkt vom Volk gewählt, sondern von ihrem Landtag. Bundesländer mit mehr Einwohner*innen können mehr Vertreter*innen (größtes Bundesland 12, kleinstes 3) in den Bundesrat entsenden. Die Bevölkerungsanzahl wird alle 10 Jahre neu berechnet. Der Bundesrat soll die Anliegen und Interessen der einzelnen Bundesländer vertreten, wenn Bundesgesetze beschlossen werden.

Wir hatten heute Frau Andrea Michaela Schartel (Mitglied des Bundesrates, zuständig für den Bereich Arbeit und Soziales bei der FPÖ) zu Gast. Sie ist Bundesrätin in der Steiermark und vertritt somit die Interessen der Bürger*innen Steiermarks.

Sie meinte, ein besonders relevanter Grundstein der Demokratie sei der Respekt vor unterschiedlichen Meinungen. Wichtig sei es daher anderen Menschen zuzuhören. Von ihr haben wir auch erfahren, dass Bundesratssitzungen meistens einmal im Monat stattfinden und zusätzlich direkt, nachdem Gesetze im Nationalrat beschlossen wurden. Bei diesen Sitzungen sei es möglich, einen qualifizierten Einspruch zu erheben. Dann muss sich der Nationalrat, so Frau Schartel, den Entwurf noch einmal anschauen und mögliche Änderungen vornehmen. Es war ein sehr nettes Gespräch, und wir bedanken uns, dass sie sich dafür Zeit genommen hat.



WAHLEN: WAS MAN BEACHTEN MUSS

Ruben (14), Vlada (13), Michelle (14), George (15), Elias (13) und Hannah (14)

Wahlen und wie man sich dafür vorbereitet

Österreich ist eine Demokratie, deswegen gibt es auch Wahlen. Ab 16 Jahren ist es in Österreich für alle Staatsbürger*innen erlaubt, zu wählen. Darum ist es auch wichtig, sich über die Parteien zu informieren, wofür sie sich einsetzen usw...

Es gibt die Möglichkeit der Briefwahl und die Möglichkeit, zu einem Wahllokal zu gehen und einen amtlichen Stimmzettel auszufüllen. Die Briefwahl ist dafür da, um im Ausland auch wählen zu können oder wenn man an dem Tag, an dem die Wahl ist, keine Zeit dafür hat.

Aber warum ist es eigentlich wichtig, zu wählen?

Um die Partei zu wählen, die sich für die Interessen einsetzt, die du auch vertrittst und dir wichtig sind. Bei einer Diktatur ist das zum Beispiel nicht möglich.

Interview mit Andrea Michaela Schartel

(Mitglied des Bundesrates, Partei FPÖ)

Fragen:

1. Wie kann man sich auf eine Wahl vorbereiten?

Wichtig ist es, sich zu informieren, wie z. B. in Medien, auf den Homepages von den jeweiligen Parteien und wenn es in der Schule möglich ist, Schüler*innendiskussionen mit Politiker*innen zu führen.



2. Wie hatte es sich angefühlt, gewählt zu werden?
Frau Schartel hat sich gefreut, aber wusste auch, dass sie jetzt eine große Verantwortung trägt.

3. Wie gehen Sie mit unterschiedlichen Meinungen um?

Es ist wichtig, sich unterschiedliche Meinungen anzuhören, solange die Diskussion nicht in einem Streit endet. Da wir in einer Demokratie leben, kann jede*r sagen, was er*sie will. Was im Internet wiederum Fluch und Segen ist, denn da kommt es schnell einmal zu Beleidigungen.

Wir finden Wahlen sehr wichtig, da wir die Partei wählen können, die unsere Interessen am besten vertritt.





IMPRESSUM

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:

Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung:

Erziehung zum

Demokratiebewusstsein.

Werkstatt Politiker*innen

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament

www.demokratiewerkstatt.at

4B, MS Bahnhofstraße 5, 4100 Ottensheim

